



SACHER

Sacher Hotels Betriebs Gesellschaft m.b.H.

07.10.2025 - 08:56 Uhr

Pop-Art trifft Sacher: Die limitierte Sonderedition der original Sacher-Torte erscheint am 7. Oktober 2025



Wien (ots) -

17. Artists' Collection: Katherine Bernhardts „Crazy Monster Mushrooms“ (2024) zieren 1.000 Original Sacher-Torten – der Gesamterlös geht an armutsgefährdete Kinder von CAPE 10

Die limitierte Sonderedition von 1.000 Stück der Original Sacher-Torte ist mit dem kraftvollen und farbenfrohen Kunstwerk „Crazy Monster Mushrooms“ (2024) der international renommierten Künstlerin Katherine Bernhardt gestaltet. Das Motiv ziert das ikonische Holzkistchen der Original Sacher-Torte. Die heiß begehrte Sammleredition ist zum Preis von je 77 Euro erhältlich. Der Gesamterlös von 77.000 Euro kommt dem Projekt „Herz und Bauch“ von CAPE 10 zugute, das armutsgefährdeten Kindern in Wien ein gemeinsames, warmes Mittagessen ermöglicht. Nach früheren Kooperationen mit Robert Longo, Georg Baselitz und Gottfried Helnwein setzt Sacher mit dieser jüngsten Zusammenarbeit seine Tradition fort, Kunst und soziales Engagement miteinander zu verbinden.

Sacher Artists' Collection: Eine Erfolgsgeschichte mit großer sozialer Wirkung

Seit 17 Jahren vereint die Sacher Artists' Collection Kunst, Genuss und soziales Engagement. Jedes Jahr gestalten international renommierte Künstler:innen das ikonische Holzkistchen der Original Sacher-Torte und setzen damit ein Zeichen für den guten Zweck. In den vergangenen Jahren konnte mit der Sacher Artists' Collection unter anderem mit Kreationen von Robert Longo, Georg Baselitz und Gottfried Helnwein bereits über eine Million Euro für zahlreiche wohltätige Projekte gesammelt werden.

„Es ist schön zu sehen, wie Kunst zu einem Zeichen der Solidarität wird. Die Sacher Artists' Collection ist seit 17 Jahren Teil unserer Erfolgsgeschichte und hat mit über einer Million Euro Spenden viele Charity-Projekte wie Neurolentech, BONSURPRISE oder Herzkinder Österreich ermöglicht“, so Alexandra Winkler, Sacher Co-Eigentümerin.

Katherine Bernhardt bringt ein verspieltes Monster nach Wien

Die US-amerikanische Künstlerin Katherine Bernhardt zählt zu den bekanntesten Malerinnen der zeitgenössischen Kunst. Ihre kraftvollen, überlebensgroßen Gemälde zeigen häufig beliebte Figuren aus der Popkultur sowie Motive aus ihrem persönlichen Leben und dem weiteren kulturellen Umfeld. Ihr tiefes Vertrauen in die Grundlagen der Malerei gibt ihr die Freiheit, alles darzustellen, was sie möchte. Die Bildflächen ihrer Leinwände funktionieren ohne Illusion, Perspektive, logische Maßstabsverschiebungen oder Atmosphäre. Bernhardts Ausstellungen in renommierten Institutionen, wie dem Hangaram Art Museum in Seoul, dem Nerman Museum of Contemporary Art in Overland Park (Kansas), dem Museo Mario Testino (MATE) in Lima, dem Modern Art Museum of Fort Worth in Texas sowie dem Contemporary Art Museum in St. Louis, konnten das internationale Publikum begeistern. Vom 3. April bis zum 27. September 2026 werden ihre Werke in der Ausstellung KAWS. Art & Comic im ALBERTINA MODERN in Wien zu sehen sein.

Für die Sacher Artists' Collection wählte Bernhardt ihr Gemälde „Crazy Monster Mushrooms“ (2024), das ein verspieltes Monster in einer farbenfrohen, von Pilzen durchzogenen Landschaft zeigt. Das Werk nimmt auch Bezug auf das ikonische Fresko „Inferno“ (1410) des frühitalienischen Renaissance-Malers Giovanni da Modena in Bologna. Bernhardt verwandelt das historische Kunstwerk und die literarische Anspielung jedoch in ein Symbol für Freude und Genuss.

“The Original Sacher-Torte box cover shows a playful monster, who is usually shoving cookies in his mouth. He could also be eating cake, mushrooms or anything. The face of the monster eating is encouraging you to eat“, sagt Bernhardt.

„Herz und Bauch“ fördert das gemeinsame Essen von armutsgefährdeten Kindern

Der gesamte Erlös aus der diesjährigen Sacher Artists' Collection unterstützt „Herz und Bauch“, ein Projekt von CAPE 10, das Kindern aus sozioökonomisch benachteiligten Familien aus dem 10. Bezirk ein tägliches warmes Mittagessen ermöglicht. In der ersten Phase erhalten 420 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Eulenschule in Wien nicht nur ein gesundes Mittagessen, sondern auch ein stabiles soziales Umfeld. Gemeinsame Mahlzeiten schaffen eine Atmosphäre von Sicherheit und fördern die schulische und persönliche Entwicklung sowie wichtige soziale Kompetenzen wie Verantwortung, Kommunikation und den Gemeinschaftssinn. Die beteiligten Kinder haben liebevoll künstlerische Postkarten gestaltet, die als persönliches Dankeschön zur Sacher Artists' Collection beigelegt werden. Als Familienunternehmen ist es Sacher eine Herzensangelegenheit einen wertvollen Beitrag für die Zukunft der Kinder zu leisten.

Die Original Sacher-Torte III in der auf 1.000 Stück limitierten Sacher Artists' Collection ist ab 7. Oktober 2025 im Sacher Onlineshop (shop.sacher.com), in den Sacher Confiseries Wien und Salzburg sowie im Alpin Resort Sacher

Seefeld-Tirol erhältlich. Die kunstvolle Sammeledition ist für 77 Euro (exkl. Versandkosten) erhältlich – der Gesamterlös wird gespendet.

Weitere Informationen: [Artists' Collection | Sacher.com](#)

Über Sacher

Luxus, magische Momente und kulinarischer Genuss – Sacher zählt mit seinen zwei Hotels in Wien und Salzburg und dem Alpin Resort Sacher in Seefeld-Tirol, Kaffeehäusern in Wien, Salzburg, Parndorf und Triest sowie der Original Sacher-Torte zu den bekanntesten Familienbetrieben der Welt. 1832 kreierte Franz Sacher die Original Sacher-Torte und begann damit ein Stück österreichische Kulturgeschichte. Heute begeistern die Sacher Hotels unter der liebevollen Obhut der Familien Winkler und Gürtler täglich Besucher aus aller Welt und gehören den „Leading Hotels of the World“ an.

Pressekontakt:

Sacher Communications

Telefon: +43 1 51456 1276

E-Mail: communications@sacher.com

Medieninhalte



US-amerikanische Künstlerin Katherine Bernhardt hält das Holzkistchen der Original Sacher-Torte mit ihrem Werk „Crazy Monster Mushrooms“ (2024)



Präsentation der 17. Sacher Artists' Collection

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100089120/100935743> abgerufen werden.